

Frage zur Bereifung meines T

Beitrag von „Waldi2“ vom 28. September 2010 um 09:50

Hallo Zusammen,

vor 3 Tagen habe ich meinen TG als Jahreswagen bekommen. Nach näherer Betrachtung (ich bin nicht so der TG- und auch kein Reifenprofi) habe ich festgestellt, dass die Bereifung auf Vorder- und Hinterachse unterschiedlich ist. Vorn hat er HANKOOK VENTUS ST 275/40 R20 106 W mit M+S Kennzeichnung. Hinten ist er bereift mit YOKOMAMA ADVAN Sport 275/40 R20 106Y, **ohne** M+S Kennzeichnung. Mein Verständnis sagt mir, dass das normale Sommerreifen sind. Nun meine Fragen dazu: Ist die Bereifung so überhaupt erlaubt? Wenn es erlaubt ist bringt diese Mischbereifung Nachteile beim Fahrverhalten? Was sagt ihr zu so einer Mischbereifung? 😊 Über Antworten/Hilfe würde ich mich freuen.

Gruß aus der Südheide

Waldi

Beitrag von „SOA“ vom 28. September 2010 um 10:36

Hallo Waldi,

der Gesetzgeber ist da relativ tolerant. Beides sind Radialreifen und damit ist der Mischbetrieb auch erlaubt.

Für das Fahrverhalten ist diese Mischung absoluter Mist. Der Winter-/Ganzjahresreifen auf der Vorderachse wird mit hoher Wahrscheinlichkeit einen andere Grip bieten als der Sommerreifen auf der Hinterachse, und zwar wahrscheinlich vorne weniger, hinten mehr Grip.

Das ist immerhin die sicherere Variante führt aber zu deutlich nachteiligem Fahrverhalten. Das Auto wird viel stärker untersteuern (über die Vorderachse schieben). Die Traktion ist schlechter, weil die Vorderräder eher durchdrehen und die Bremswege werden länger, weil vorne die Hauptbremskraft umgesetzt wird.

Ich würde auf jeden Fall mit dem Auto insbesondere auf Nässe erst einmal sehr vorsichtig fahren und wenn sich das genannte Fahrverhalten auch in der Praxis deutlich zeigt, musst Du eventuell mal über einen neuen, nicht gemischten Reifensatz nachdenken.

Viele Grüße

Sven (sozusagen als Nachbar aus dem Gifhorner Raum)

Beitrag von „ap11“ vom 28. September 2010 um 11:00

ich würde mich auch fragen, aus welchem Grund ein Jahreswagen eine so sonderbare Bereifung hat! Beide dürften keine ab Werk montierten Reifen sein. Wieso hat da jemand irgendwas draufmontiert, was augenscheinlich gerade mal so herumlag? Die originalen Reifen müssten doch eigentlich noch ok sein nach einem Jahr???

Beitrag von „dark-bunny“ vom 28. September 2010 um 21:57

Hallo waldi2,

es muß sich nicht um Winterreifen handeln. Viele SUV haben eine M+S Kennung drauf. Diese hat aber nichts mit Winterreifen zu tun. Es handelt sich nur um Winterreifen wenn auf der Flanke eine Schneeflocke abgebildet ist. Alles andere sind reine Sommerreifen.

Gruß
dark-bunny

Beitrag von „SOA“ vom 28. September 2010 um 22:32

Hallo dark-bunny,

das kann man so aber auch nicht sagen.

Während die Schneeflocke für geprüfte Winterqualität nach gewissen Mindestanforderungen steht, kann prinzipiell jeder Reifen mit dem Zeichen M+S versehen werden.

D.h. ein M+S muss keine Wintereigenschaften haben, kann es aber durchaus. Nur weil der Hersteller sich die Schneeflockenzulassung nicht geholt hat, muss der Reifen im Winter nicht schlecht sein.

Wenn man die Wahl hat würde ich aber auch immer auf einem Reifen mit Flocke bestehen, da dieser wie geschrieben geprüfte Wintereigenschaften garantiert.

[waldi,](#)

ich habe Deinen Hankook gerade einmal gegoogelt: Das ist definitiv kein Winter- oder Ganzjahresreifen. Das Profil weist ihn als reinen Sommerreifen aus (keine Lamellen oder andere Merkmale einer Wintertauglichkeit).

D.h. Du kannst mit Deinen vier Sommerreifen ganz beruhigt weiter fahren. Das oben von mir geschriebene gilt aber trotzdem, falls die Hankook und Yokohama Reifen stark unterschiedliche Eigenschaften haben. Das sollte aber bei reinen Sommerreifen nicht so stark ausgeprägt sein. Besser sind immer vier gleiche Reifen am Auto.

Interessant ist trotzdem die Frage, was der Vorbesitzer mit den nur ein Jahr alten Original-Reifen gemacht hat und wo die montierten Reifen herkommen.

Wie alt sind denn die Reifen? Schreib einmal welche Zahlenkombination hinter dem Schriftzug DOT auf den einzelnen Reifen steht. Daran kann man Fertigungswoche und -jahr ablesen.

Viele Grüße
Sven

Beitrag von „cybister“ vom 29. September 2010 um 06:27

Es ist auch durchaus vorstellbar, dass die Reifen einer Achse nach einer Panne ausgetauscht wurden. Sprich: 1 Reifen Totalschaden, Profil nicht lieferbar da reiner OEM-Reifen --> zwei neue.

Ist zumindest bei unseren Dienstwagen immer mal wieder der Fall.

HTH,
Michael

Beitrag von „ap11“ vom 29. September 2010 um 06:40

[Zitat von cybister](#)

Es ist auch durchaus vorstellbar, dass die Reifen einer Achse nach einer Panne ausgetauscht wurden. Sprich: 1 Reifen Totalschaden, Profil nicht lieferbar da reiner OEM-Reifen --> zwei neue.

Ist zumindest bei unseren Dienstwagen immer mal wieder der Fall.

HTH,
Michael

..und das ist dann gleich zweimal passiert?Ich denke ,dass weder Yokohama noch Hanckook Erstausrüster des Touareg sind-weiß es aber nicht genau.Ich würde jedenfalls mal nachfragen beim Händler.

Gruß

Beitrag von „Sittingbull“ vom 29. September 2010 um 12:57

Hallo zusammen,

habt ihr schon mal darüber nachgedacht, dass die 20" gar nicht original ab Werk montiert sein müssen. Klingt eher nach einer günstigen Nachrüstaktion 🤖

Ich persönlich würde nie irgendwelche Reifentypen mischen, der Reifen ist das einzige Teil am Wagen, was mich mit der Strasse verbindet 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „metagross“ vom 29. September 2010 um 14:25

Hi,

mal eine andere Frage.

Sind bei Auslieferung im Okt. eigentlich automatisch die Winterpuschen schon montiert. (Vorausgesetzt diese sind bestellt🤖)

Gruß
Stefan

Beitrag von „Arndt“ vom 29. September 2010 um 15:57

Zitat von metagross

Sind bei Auslieferung im Okt. eigentlich automatisch die Winterpuschen schon montiert. (Vorausgesetzt diese sind bestellt🙄)

Normalerweise werden immer Sommerreifen montiert und die zusätzlichen Winterreifen zum 😊 geliefert.

Beitrag von „Lollo050968“ vom 29. September 2010 um 15:59

Mhh, bis jetzt war es so bis ca Woche 42. wurden die Sommerreifen montiert und die WR´s zum Händler geschickt. Ab W 42. umgedreht.

Gruß

Lollo

Beitrag von „metagross“ vom 30. September 2010 um 09:43

Dann habe ich vielleicht Glück, weil voraussichtliche Abholung in KW 43 sein soll. Habe nämlich keine Lust ca. 500 km mit Sommerreifen zu fahren. Zumindest in dieser

Jahreszeit. * 

Gruß

Stefan

Beitrag von „SOA“ vom 30. September 2010 um 12:13

Hallo Stefan,

ich habe das selber noch nicht gebraucht, aber nach meinem Wissen kann und muss man das mit der Autostadt im Vorfeld vereinbaren und bekommt sein Auto dann mit den Winterreifen ausgeliefert.

Wenn Du beim Händler abholst ist das sowieso selbstverständlich, dass der im Winter die Winterreifen vor Auslieferung montiert.

Viele Grüße

Sven

Beitrag von „metagross“ vom 30. September 2010 um 12:35

Ich werde mal mit meinem 😊 sprechen, dass der sich evtl. mit Dresden in Verbindung setzt.

Gruß

Stefan